

„Ich habe euch Freunde genannt“ – Ökumenischer Vespergottesdienst

Beim traditionsreichen Ökumenischen Vespergottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin in Bad Lippspringe wurde am 10. Mai 2026 gelebte Ökumene sichtbar: Christinnen und Christen verschiedener Konfessionen kamen zusammen, um gemeinsam zu beten, zu singen und auf Gottes Wort zu hören. Unter dem Leitwort „Ich habe euch Freunde genannt“ (Johannes 15,15) stand die christliche Gemeinschaft über konfessionelle Grenzen hinweg im Mittelpunkt.

Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz betonte zu Beginn des Gottesdienstes, dass christliche Freundschaft aus der Nähe zu Christus wachse und sich darin zeige, „dass wir einander nicht fremd bleiben, auch nicht über Grenzen hinweg“. Weiter sagte er: „Wir sind als Christinnen und Christen nicht einfach Nachbarn verschiedener Konfessionen. Wir sind Schwestern und Brüder. Wir dürfen einander Freunde nennen, weil Christus uns zuerst in seine Freundschaft hineingenommen hat.“

Auch Susanne Falcke, Theologische Vizepräsidentin der Evangelischen Kirche von Westfalen, griff diesen Gedanken in ihrer Predigt auf. Die Nähe zu Jesus mache Menschen zu Freunden Jesu. Diese Freundschaft präge auch das Miteinander der Christen verschiedener Konfessionen und bringe einen „freundschaftlich-pfingstlichen Geist“ in die Gemeinschaft.

Seit 1999 findet der Ökumenische Vespergottesdienst jährlich in einer katholischen oder evangelischen Kirche im Erzbistum Paderborn statt. Neben zahlreichen Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Konfessionen wirkte auch die Neuapostolische Kirche mit: Für die Neuapostolische Gemeinde Paderborn beteiligte sich Priester Andre Klein mit einer Fürbitte am Gottesdienst.

Musikalisch gestaltet wurde die Vesper durch engagierte Kirchenmusiker aus der Region, die Orgel, Posaunen und Chorstimmen zur Ehre Gottes erklingen ließen.

Der Bericht des Erzbistums Paderborn über den Ökumenischen Vespergottesdienst

Herzlichen Dank an das Erzbistum Paderborn für die freundliche Bereitstellung von Text- und Bildmaterial.

19. Mai 2026

Text: A K






